



Postaktuell an sämtliche Haushalte

Herausgeber: Gemeinde Polling, Monhamer Weg 1, 84570 Polling
1. Ausgabe / Juli 2023

Mitteilungsblatt



Gemeinde

Polling

Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen

Rathaus
Tel. 08633 8975-0

**Kindertages-
einrichtung
„Pollinger
Spatzennest“**

Bücherei
Tel. 08633 505547

Wertstoffhof
Tel. 08633 7504

Mo - Mi 8:00 - 12:00 Uhr

Do 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr

poststelle@vg-polling.de
www.gemeinde-polling.de

Kindergarten
Tel. 08633 7579

Mo - Do 7:00 - 17:00 Uhr
Fr 7:00 - 14:00 Uhr
Kinderkrippe
Tel. 08633 5059348
Mo - Do 7:00 - 15:00 Uhr
Fr 7:00 - 14:00 Uhr

Die Kinder können in dieser
Zeit entsprechend den Bu-
chungszeiten gebracht und
abgeholt werden.

kindergarten.polling@web.de

Di 15:00 - 17:00 Uhr
jeden 1. Dienstag im
Monat 8:30 - 12:30 Uhr
Fr 15:00 - 17:00 Uhr

buecherei-polling@gmx.de

	<u>01.12. bis 28./29.02.</u>	<u>01.03. bis 30.11.</u>
Mo	10:00 - 12:00 Uhr	17:00 - 19:00 Uhr
Mi	10:00 - 12:00 Uhr	10:00 - 12:00 Uhr
Fr	---	17:00 - 19:00 Uhr
Sa	10:00 - 12:00 Uhr	10:00 - 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienst für Wasser, Kanal und Winterdienst: Tel. 0173 5714055

Der Bürgermeister am Wort

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

jede Zeit stellt seine Aufgaben an uns alle.

Die zurückliegenden Jahre, insbesondere die Corona-Krise und nicht zuletzt der Ukraine-Konflikt haben uns gelehrt, umzudenken.

Steigende Energiekosten für Öl und Strom, damit steigende Lebenshaltungskosten, Preisspekulationen in vielen Lebensbereichen, steigende Baukosten, Lieferengpässe bei Ersatzteilen, eine teilweise knappe Versorgung mit Medikamenten sollen uns veranlassen, uns unabhängiger von Billigimporten aus dem Ausland zu machen.

Das größte Projekt zur Umsetzung der Energiewende in der Gemeinde Polling ist der Bau der Geothermie-Anlage durch die Erdwärme Inn GmbH. Neben der Versorgung der beiden Gewächshäuser der Fa. Reichenspurner in Tüßling und Weiding steht der Gemeinde Polling genügend Wärme für die Versorgung von Polling, Flossing sowie Weiding und Ehring zur Verfügung.

Unsere Aufgabe wird es sein, ein eigenes kommunales Wärmeversorgungsnetz aufzubauen. Mein Ziel als Ihr Bürgermeister ist es, ähnlich der eigenen Wasserversorgung und dem Betrieb einer Kläranlage die Wärmeversorgung selbst in die Hand zu nehmen. Dazu hat die Gemeinde für die o. g. Orte eine Studie zum Trassenverlauf und zu den Investitionskosten erstellen lassen.

Die Bauarbeiten zur Errichtung des Bohrplatzes an der Kläranlage sind in vollem Gange. Wir rechnen mit der ersten erfolgreichen Bohrung zum Ende dieses Jahres. Dann liegt es in den Händen der Gemeinde, mit dem Aufbau einer eigenständigen Wärmeversorgung zu beginnen. Während die Erdwärme Inn GmbH dann mit dem Bau der Fernwärmeleitungen zu den Gewächshäusern beginnt, liegt es an uns, mit dem Bau der Hauptleitungen durch Polling zu starten.

Sicher ist das auch mit weiteren Details verbunden, die wir derzeit noch nicht abschätzen können. Eventuell sind im Zuge des Wärmeleitungsbaus auch Trinkwasser- und Abwasserleitungen zu erneuern. Gleichzeitig sind Glasfaserkabel zu verlegen.

Sie sehen: Es gibt viel zu tun.

Ein weiteres Aufgabengebiet ist der Aufbau einer Trinkwasseraufbereitung. Obwohl in unserer Trinkwasserversorgung der Anteil an Tiefenwasser aus dem zweiten Grundwasserstock reduziert wurde, gibt es immer wieder Probleme mit Ablagerungen und anschließenden Ausspülungen von Mangan und Eisen.

Unser Trinkwasser entspricht in allen Parametern der Trinkwasserverordnung. Vor allem bei größeren Entnahmemengen über die Hydranten kommt es zu unangenehmen Ausspülungen in einzelnen Anwesen.

Um den Wasserpreis für die Bürger niedrig zu halten, hat die Gemeinde bisher auf den Einbau von Spezialfiltern für Eisen und Mangan verzichtet. Aufgrund zunehmender Beschwerden hat sich der Gemeinderat für die Anschaffung der Filteranlagen und den Bau der dazu notwendigen Gebäude entschieden. Sicher wird es noch eine gewisse Zeit dauern, bis die Anlagen erstellt sind und dann die Ablagerungen aus dem Versorgungsnetz

gespült sind. Der Anstieg des Wasserpreises ist damit natürlich vorgezeichnet.

Die Planungen für die Erweiterung der Kinderkrippe laufen entsprechend unseren Erwartungen. Aufgrund der geschätzten Höhe der Baukosten für die zweigruppige Erweiterung war die Ausschreibung der Architektenleistungen über ein Vergabebüro erforderlich. All das erfordert Zeit und oft auch viel Geduld.

Eine weitere langfristige Aufgabe wird für uns der Aufbau einer Ganztagesbetreuung in der Grundschule sein. Hier sind wir noch ganz am Anfang der Planungen.

In den Sommerferien wird mit der energetischen Sanierung des Mittelbaus an der Grundschule Polling begonnen. Neben dem Austausch der Fenster wird an der Nordseite eine Wärmedämmung angebracht. Die noch aus den 60-er Jahren stammenden Glasbausteine werden durch Fensterelemente ersetzt.

Nach und nach werden die Straßenbeleuchtungen auf LED-Leuchtmittel umgestellt. Während für einige Typen die Gemeinde den Austausch selbst zu finanzieren hat, gibt es für einige auch Zuschüsse. Dies trägt neben der Photovoltaikanlage an der Kläranlage zur Reduzierung der Stromkosten und zur Energieeinsparung bei. Alle diese Vorhaben sollen uns unabhängiger von Energielieferungen machen. In der Gemeinde Polling kleben wir uns nicht fest, wir gestalten die Zukunft für uns und für künftige Generationen.

Es freut mich sehr, dass auch heuer wieder in Polling und Oberflossing sehr vielfältige und bestimmt erlebnisreiche Ferienprogramme organisiert wurden. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Organisatoren und allen, die für ein schönes Ferienprogramm für unsere Kinder sorgen, wünsche ich einige schöne Stunden und bedanke mich im Namen der Gemeinde für dieses tolle Engagement.

Nun darf ich Sie noch einladen, das Pollinger Volksfest vom 11. - 13.08.2023 zu besuchen. Die Freiwillige Feuerwehr Polling e. V. und die Hirschbachschützen Polling e. V. haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ich würde mich freuen, Sie an diesen Tagen in Polling begrüßen zu können. Neben der vielen Aufgaben die uns allen tagtäglich gestellt werden, sollte das gesellige Zusammensein stets im Vordergrund stehen und keinesfalls zu kurz kommen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne, erholsame Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr

Lorenz Kronberger
Erster Bürgermeister



Foto: privat, Bürgermeister Lorenz Kronberger mit der frischgekrönten Miss Austria Valentina Bleckenwegner aus der Partnergemeinde Hohenzell

Wechsel in der Besetzung des Gemeinderates

Die Besetzung des Gemeinderates hat sich geändert. Anstelle von Herrn Andreas Gallhauser, der umgezogen ist, ist Herr Martin Unterforsthuber aus Polling (Listennachfolger der CSU) im Januar 2023 als neues Mitglied des Gemeinderates vereidigt worden.

Er ist außerdem Nachfolger im Rechnungsprüfungsausschuss.

Solarpark Flossing – Vorhabensbezogener Bebauungsplan

Für die Errichtung einer Freiflächen-Solaranlage mit einer Leistung von etwa 5 MWp durch die Firma Energy Heroes GmbH, Plattling auf den Flächen von Hildegard und Wolfgang Lohr in Liebartsberg wurde der Aufstellung eines vorhabensbezogenen Bebauungsplans nach § 12 BauGB zugestimmt.

Zuschuss für den Anna Hospizverein

Der Anna Hospizverein e. V. begleitet seit 27 Jahren im Landkreis Mühldorf a. Inn Bürgerinnen und Bürger aller Gemeinden mit seinen Diensten für Menschen am Lebensende und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der palliativen Versorgung am Lebensende.

Der Gemeinderat stimmte in der Dezembersitzung 2022 einem Zuschuss in Höhe von 0,50 Euro pro Einwohner für 2022 zu.

Baugebiet Annabrunn II

Am 27.02.2023 fand im Rathaus Polling eine Informationsveranstaltung für alle Bürger/-innen statt bezüglich der Planungen zum Baugebiet in Annabrunn. Die Anregungen seitens der Besucher werden in den derzeitigen Planungen, wenn möglich, berücksichtigt.

Bestätigung der Kommandantenwahlen bei den Freiwilligen Feuerwehren Grünbach und Forsting

Der Gemeinderat hat die folgenden Wahlen von Kommandanten und deren Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehren Grünbach und Forsting bestätigt:

Freiwillige Feuerwehr Grünbach:

Kommandant: Alois Steinberger

Stellv. Kommandant: Leonhard Schwarz jun.

Freiwillige Feuerwehr Forsting:

Kommandant: Florian Bachmann

Stellv. Kommandant: Andreas Maierhofer jun.

Vergabe des Pollinger Volksfestes 2023 und 2024

Die Ausrichtung des Pollinger Volksfestes übernimmt 2023 die Freiwillige Feuerwehr Polling e. V. zusammen mit den Hirschbachschützen Polling e. V.

Das Programm für die Volksfesttage vom 11. - 13. August 2023 finden Sie auf der letzten Seite des Mitteilungsblattes.

2024 wird das Volksfest vom Eisschützenverein Grünbach e. V. ausgerichtet.

Neuerlass oder Änderung von Satzungen

Folgende neue oder geänderte Satzungen wurden durch den Gemeinderat genehmigt:

- Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde

Hier ergeben sich folgende Änderungen ab dem neuen Abrechnungsjahr:

1. Bei Eigengewinnungsanlagen werden neu pauschal 15 m³ pro Einwohner/Jahr zusätzlich bei der Abwassergebühr berechnet.
2. Bei landwirtschaftlichen Betrieben mit Viehhaltung werden für jede Großvieheinheit 15 m³/Jahr Abwassergebühr abgezogen. Eine Meldung ist erforderlich.

- Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde
- Erlass der Satzung über die Benennung von Straßen, Plätzen und Brücken sowie über die Nummerierung der Gebäude und Grundstücke in der Gemeinde (Straßennamen- und Hausnummernsatzung)
- Neuerlass der Satzung über die Benutzung der Mittagbetreuung an der Grundschule Polling
- Neuerlass der Satzung für die Erhebung von Gebühren der Mittags- und verlängerten Mittagbetreuung an der Grundschule Polling

Die Satzungen können auf der Homepage unter www.gemeinde-polling.de/Bürgerservice und Politik/Ortsrecht nachgelesen werden.

Antrag auf Änderung der Außenbereichssatzung „Forsting-Nord“

Um im Bereich „Forsting-Nord“ ein Haus errichten zu können, hat Herr Florian Bachmann die Änderung der Außenbereichssatzung beantragt.

Nach Ansicht der Baubehörde des Landratsamtes Mühldorf a. Inn kann hier kein neues Baurecht geschaffen werden.

Herr Bachmann möchte trotzdem ein Architekturbüro beauftragen, das die Änderung der Außenbereichssatzung umsetzt. Die Kosten hierfür trägt Herr Bachmann. Mit diesem Vorschlag war der Gemeinderat einverstanden.

3. Änderung des Bebauungsplanes „Industriegebiet Weiding-Nord“ im Verfahren nach § 13 a BauGB

Die Unterrichtung der Öffentlichkeit fand im Zeitraum vom 17.10.2022 bis 17.11.2022 statt. Die abgegebenen Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und es wurde beschlossen, den entsprechenden Abwägungen zu folgen.

Ebenso wurden die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 17.10.2022 bis 10.01.2023 unterrichtet. Die eingegangenen Stellungnahmen sowie die Abwägungen der Gemeinde wurden ebenfalls zur Kenntnis genommen und es wurde beschlossen, den Abwägungen zu folgen.

Wegen Unklarheiten aufgrund eines eingetragenen Fahrrechtes auf dem betreffenden Grundstück konnte bisher noch kein Satzungsbeschluss gefasst werden.

Schöffenwahl 2023 für die Amtszeit 2024 - 2028

Interessierte Bürger/innen konnten sich bis zum 01.03.2023 melden, um sich für das Amt eines Schöffen bzw. einer Schöffin zu bewerben. In der Sitzung im März wurden die Bewerber für das Schöffenamt vom Gemeinderat befürwortet und deren Bewerbung im Anschluss weitergereicht.

Änderung des Bebauungsplanes „Heistingergeld I“ in Oberflossing

In der März-Sitzung stimmte der Gemeinderat der Änderung des Bebauungsplanes „Heistingergeld I“ in Oberflossing zu. Eine Grundstückseigentümerin

hatte den Antrag gestellt, um eine Bebauung mit Geschoßanzahl E + 1 zu ermöglichen (im Bebauungsplan ist nur E + D erlaubt). Die Kosten für diese Änderung trägt die Antragstellerin. Ein Architekturbüro wird in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung das Änderungsverfahren durchführen.

Energetische Sanierung der Grundschule Polling

Im Rahmen der energetischen Sanierung der Grundschule Polling wird ein Vollwärmeschutz an der Nord- und Ostseite des Hauptgebäudes angebracht. Der Auftrag hierzu wurde an den günstigsten Bieter, Firma Rojak Maschinenputz, Burgkirchen zum Bruttobetrag von 79.785,00 Euro vergeben. Außerdem werden im Zuge dessen die Fenster durch hochwertigere Kunststoffausführungen ersetzt. Die Vergabe erfolgte an den günstigsten Bieter, Firma Mooshuber, Oberflossing in Höhe von rund 36.200,00 Euro.

Diese Sanierung wird durch ein Förderprogramm der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ unterstützt. Die Umbaumaßnahmen beginnen Ende Juli, wobei die lärmintensiven Bauarbeiten in die Sommerferien gelegt werden.

Festsetzung der Wahllokale/Stimmbezirke im Gemeindegebiet

Da die Briefwähler bei Wahlen tendenziell mehr werden, wurde für die Landtags- und Bezirkstagswahl am 8. Oktober 2023 eine neue Festsetzung bzw. ein Zusammenschluss der Wahllokale/Stimmbezirke beschlossen:

Zu folgenden Wahllokalen/Stimmbezirken werden die jeweiligen Wahlberechtigten eingeladen:

- Polling – gesamt (Schule Polling)
- Grünbach – Weiding – Forsting – Ehring (Schule Polling)
- Flossing – gesamt (Pfarrstadel in Oberflossing)

Benutzung des Gemeindewappens – allgemeine Informationen

Aufgrund einer Anfrage erläutern wir hier einige Informationen zur Benutzung des Gemeindewappens der Gemeinde Polling:

Gemäß Art. 4 Abs. 3 BayGO dürfen die Gemeindewappen und Fahnen der Gemeinde von Dritten nur mit deren Genehmigung verwendet werden.

Der Gemeindefname und das Gemeindefwappen sind in entsprechender Anwendung des § 12 BGB gegen unbefugte Verwendung geschützt. Bei Genehmigungen ist im Hinblick auf Missbrauchsgefahren und auf den Charakter des Wappens als Hoheitszeichen ein strenger Maßstab anzuwenden.

I. d. R. wird die Verwendung des Wappens nur einer Freiwilligen Feuerwehr oder Vereinen, die mit der Gemeindegeschichte verbunden sind, gestattet.

Trinkwasseranalyse

Datum	Entnahmestelle	Nitrat (Grenzwert 50 mg/l)	Atrazin (Grenzwert 0,10 µg/l)	Desethylatrazin (Grenzwert 0,10 µg/l)	Härte	
					Gesamthärte	Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)
09.05.2023	Ortsnetz	32,0 mg/l	0,038 µg/l	0,046 µg/l	16,0° dH	mehr als 14° dH hart

Neue E-Mail-Adressen seit September 2022



Bildquelle: 123RF

Das Melde-/Pass- und Ordnungsamt z. B. hat die E-Mail-Adresse
meldeamt@vg-polling.de

Bei Anliegen an die Kasse können Sie sich wenden an
kasse@vg-polling.de

das Hauptamt/Sekretariat können Sie über
poststelle@vg-polling.de

oder das Bauamt über
bauamt@vg-polling.de

anschreiben.

Alle weiteren Kontakte können Sie unserer Homepage entnehmen unter www.gemeinde-polling.de/Bürgerservice und Politik/Ämter und Sachgebiete

Wir möchten Sie hiermit explizit auf unsere neuen E-Mail-Adressen hinweisen. Die Endungen der jeweiligen Adressen haben sich verkürzt.

Rechtzeitige Anmeldung von Festen, Feiern und Veranstaltungen



Bildquelle: Adobe-Stock

In der Gemeinde Polling finden das ganze Jahr über, aber vor allem in der warmen Jahreszeit, zahlreiche Feste, Feiern und Veranstaltungen statt.

Wir weisen deshalb dringend darauf hin, dass Vereine, Verbände und Veranstalter von Festen und Feiern für die Durchführung und Bewirtung verschiedene Genehmigungen und Erlaubnisse benötigen.

Damit das Ordnungsamt und andere hinzuzuziehende Stellen (z. B. Landratsamt, Polizei etc.) diese – bei Vorliegen der Voraussetzungen – schnellstmöglich und frühzeitig ausstellen können, bedarf es eines gewissen zeitlichen Vorlaufs. Daher sind öffentliche Veranstaltungen mindestens **4 Wochen vor Beginn** zu beantragen.

Sofern die Anzeige später eingeht, können Erlaubnisse ggf. nicht ausgestellt werden und die Veranstaltung muss schlimmstenfalls abgesagt werden oder es drohen Bußgelder.

Fragen zu Ihrer Veranstaltung beantwortet Ihnen gerne Frau Gruber (Montag und Mittwoch von 8 – 12 Uhr unter Tel. 08633 8975-28) oder sie wenden sich per Mail an meldeamt@vg-polling.de

Gerne können Sie auch schon Veranstaltungen mehrere Monate im Voraus anzeigen und Gaststätten- sowie Schankerlaubnisse beantragen.

Neue Handhabung von Bewerbungen auf Baugrundstücke

Das Bauamt teilt folgende Neuerungen bezüglich der Bewerbungen auf Baugrundstücke in der Gemeinde Polling mit:

Bisher abgegebene Bewerbungen auf Baugrundstücke sind nicht mehr gültig. Es werden auch ab sofort keine Bewerbungen mehr angenommen. Die Gründe: Derzeit kann die Gemeinde keine Baugrundstücke anbieten. Da die Liste der Baubewerber lang ist, die Bewerbungen teilweise aber zeitlich lange zurückliegen und evtl. die Lebenssituationen nicht mehr aktuell sind, ist der Aufwand enorm, falls wieder Baugrundstücke zum Kauf angeboten werden können. Noch dazu sind oftmals nicht alle

Bewerber mit der Lage der Baugrundstücke einverstanden.

Daher gibt es bei der nächsten Ausweisung eines Baugebietes eine öffentliche Bekanntmachung über den Gemeinderat, der Amtstafel und der Homepage, dass Bewerbungen für die jeweiligen Grundstücke innerhalb von 6 - 8 Wochen abgegeben werden können. Die dann fristgerecht eingegangenen Bewerbungen werden bei der Vergabe der Grundstücke berücksichtigt.

5-Jahres-Frist für die Bebauung eines von der Gemeinde erworbenen Grundstücks



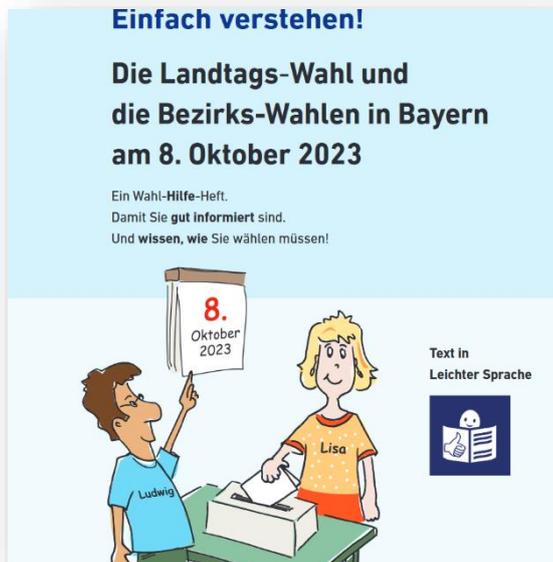
Bildquelle: N-TV

Beim Kauf von Baugrundstücken von der Gemeinde (z. B. in Baugebieten) verpflichtet sich der/die jeweilige Käufer/-in, mit dem Bau innerhalb von 5 Jahren zu beginnen.

Wir weisen darauf hin, dass die Einhaltung dieser Verpflichtung in Zukunft wieder kontrolliert wird. Da viele Bauwillige und Bewerber auf den Erwerb eines Bauplatzes hoffen, darf es nicht sein, dass bereits verkaufte Grundstücke lange Jahre brach liegen und nicht bebaut werden.

Wer sich nicht an die Bebauungsverpflichtung hält, dem drohen Bußgelder oder die Rückgabe des Grundstückes an die Gemeinde.

Landtags- und Bezirkstagswahl am 8. Oktober 2023



Am 8. Oktober finden in Bayern Landtags- und Bezirkstagswahlen statt.

Dafür werden wieder freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Wahlhelferin oder -helfer kann werden, wer selbst auch wahlberechtigt ist. Zusammen mit den ständig eingeteilten Beschäftigten der Gemeinde und Verwaltungsgemeinschaft

sowie den Mitgliedern des Gemeinderates sollten auch weitere Bürgerinnen und Bürger in den Wahlvorständen vertreten sein, um die Bürgerbeteiligung und die Teilhabe aller an demokratischen Prozessen zu unterstreichen. Wer Interesse hat und aktiv Demokratie gestalten will, kann sich gerne im Rathaus telefonisch unter 08633 8975-0 oder per E-Mail an poststelle@vg-polling.de melden.

Wählen ist ein demokratisches Grundrecht, doch die Wahlordnung ist für viele Menschen kompliziert. Deshalb hat der Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Holger Kiesel, wieder gemeinsam mit der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, ein Wahl-Hilfe-Heft in leichter Sprache aufgelegt.

Hier wird Menschen mit verschiedensten Beeinträchtigungen, Lernschwierigkeiten, geringen Deutschkenntnissen oder auch Analphabeten der Wahlvorgang anschaulich und in leichter Sprache erklärt.

Das Heft kann ab sofort auf der Webseite des Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen unter <https://www.behindertenbeauftragter.bayern.de/> heruntergeladen werden. Bestellungen sind ebenso möglich bei Claudia Hausberger unter claudi.hausberger@gmx.de oder mobil unter 0176 50035650 sowie bei der Landeszentrale für politische Bildung, Tel. 089 1261-2799.

Bürger-Energiesprechstunden für alle Bürger/innen und Energieberatung für einkommensschwache Haushalte

Der Landkreis Mühldorf a. Inn möchte auf zwei Arten der Energiesprechstunden hinweisen:

Die telefonischen **Bürger-Energiesprechstunden** am Landratsamt, die seit 2009 für alle Bürgerinnen und Bürger stattfinden, werden **mehrmals monatlich** angeboten. Dabei informieren unabhängige und staatlich anerkannte Energieberater kostenlos über die neuen Fördermöglichkeiten und zeigen praktische Lösungsmöglichkeiten für Wärmedämmung, Solarenergie und Heizungserneuerung sowie alle Fragen rund um das Thema Energie auf.

Wie läuft eine Beratung ab?

- Sie melden sich im Landratsamt bei Frau Andrea Schuur unter Tel. Nr. 08631 699-357 oder bei der Servicehotline des Verbraucher-Service Bayern unter 0800 809 802 400 an und erhalten einen Termin für eine telefonische Beratung.
- Der Berater ruft zur vereinbarten Zeit an und Sie können 45 Minuten lang kostenfrei alle Fragen rund um Sanierung, Heizung, Förderungen und Energie mit ihm durchsprechen.
- Falls noch ein weiteres Gespräch oder ein Vor-Ort-Termin nötig sein sollte, können Sie das direkt mit dem Berater vereinbaren.
- Sollten gezielt Vor-Ort-Gespräche beim betroffenen Gebäude ohne vorherige telefonische Sprechstunde gewünscht sein, können diese direkt unter oben angegebener Service-Hotline des Verbraucher-Service Bayern angefragt werden.

Bürgerinnen und Bürger aus einkommensschwachen Haushalten, die Sozialdienstleistungen (Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Wohngeld etc.) beziehen, können seit 1. April 2023 kostenfrei an der **"Energieberatung plus"** teilnehmen. Hier geht es vor allem um Möglichkeiten der Einsparung im Alltag. Ein zertifizierter Energieberater überprüft vor Ort im betroffenen Haushalt die Energie- und Wasserverbräuche, berät individuell und hilft mit zahlreichen Tipps weiter, wie im Haushalt ganz einfach an Strom, Wärme und Wasser gespart werden kann.

Es werden - je nach Bedarf - kostenlose Energiesparhelfer wie LED-Lampen, schaltbare Steckdosenleisten und Strahlregler für Wasserhähne sowie weitere Energiesparhelfer für den Alltag kostenlos zur Verfügung gestellt. Das Beratungsgespräch im Haushalt dauert ca. 1 bis 1,5 Stunden. Hierzu ist es lediglich erforderlich, die letzte Jahresabrechnung für Strom, Wasser und Heizkosten dem Energieberater vorzulegen. Nach der Beratung wird eine schriftliche Auswertung mit weiteren Hinweisen ausgehändigt. Alle Daten werden stets streng vertraulich behandelt.

Anmeldungen für die "Energieberatung plus" laufen im Landratsamt über Frau Andrea Schuur unter Tel. 08631 699-357 oder per E-Mail unter andrea.schuur@lra-mue.de Informationen finden Sie auch unter <https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/beratungsstellen>

Bundesweite Umfrage der Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg

Die Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg am Neckar führt zwei bundesweite Befragungen unter Waldbesitzern und Jägern durch. Das Projekt wird von der Fachagentur für nachwachsende Rohstoffe gefördert und trägt den Titel **„DIALOG – Zwischen Vorurteilen und Kooperation - Neue Ansätze zur Kommunikation im Waldumbau“**.

Die Umfragen sollen ergründen, wie die Menschen ihren Wald erhalten haben und welche Pläne sie mit diesem in Zukunft verfolgen. Die Anpassung des Waldes im Zuge des Klimawandels spielt ebenfalls eine Rolle, aber auch die Zusammenarbeit von Waldbesitzern und Jägern. Weiterhin soll ergründet werden, welchen Bezug die Menschen zu ihrem Wald haben. Die Wirkung des Wildes ist außerdem

von Bedeutung. Bei den Jägern wird gefragt, warum die Leute den Jagdschein erwerben und wie sie sich ihr zukünftiges Agieren im Wald vorstellen. Aber auch die Frage nach der Pacht ist von Interesse, ob die Jäger weiterhin pachten wollen oder ob andere Modelle für sie interessanter sind.

Mit den Umfragen versucht die Hochschule eine möglichst große Anzahl an Leuten zu erreichen. Es sind daher auch explizit Personen angesprochen, bei denen absehbar ist, dass sie Wald erben werden, aktuell aber noch nicht besitzen. Aber auch Waldbesitzer, deren Interesse am eigenen Wald sehr gering ist, sind herzlich dazu eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen. Jeder Waldbesitzer darf unabhängig von seiner im Besitz befindlichen

Flächengröße die Umfrage beantworten. Die Gruppe der unter 30-Jährigen steht bei der Betrachtung zwar im Fokus, allerdings sind alle Personen für die Teilnahme wichtig, da dies eine bessere Vergleichbarkeit zwischen den Gruppen ermöglicht. Bei den Jägern sind auch Jagdscheinanwärter dazu eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen. Beide Umfragen richten sich an Personen aller Geschlechter.

Es ist mit etwa einer Teilnahmedauer von 7 - 9 Minuten zu rechnen.

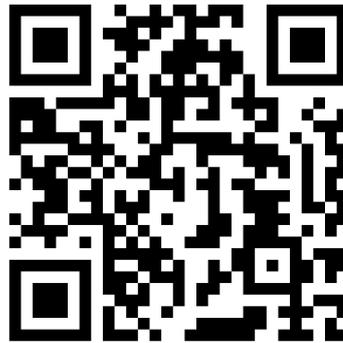
Über folgende Links können Sie die Umfragen erreichen.

Alternativ werden Sie über das Scannen der jeweiligen QR-Codes zu den Umfragen weitergeleitet.

Die Hochschule für Forstwirtschaft möchte sich bereits im Voraus für Ihre Teilnahme bedanken.

Waldbesitzer:

<https://www.umfrageonline.com/c/7et7am7i>



Jäger:

<https://www.umfrageonline.com/c/pyqicpri>



Notfall und Katastrophenschutz

Im Notfall zählt jede Sekunde. Hand aufs Herz: Sind Sie fit in puncto Notfallvorsorge? Haben Sie einen Vorrat zu Hause, wenn draußen ein Sturm tobt? Sind Ihre wichtigsten Dokumente griffbereit, wenn ein Feuer oder eine Bombenentschärfung Sie aus dem Haus zwingen?

Unvorhergesehene Ereignisse, wie die Corona-Pandemie oder der Ukraine-Krieg haben vielen Menschen ins Bewusstsein gerufen: Notfallvorsorge geht uns alle an. Katastrophen wie Unwetter, Überschwemmungen, Stromausfälle oder der Verteidigungsfall machen deutlich, dass wir auch in einem sicheren Land wie Deutschland nicht vor Katastrophen gefeit sind. In solchen Situationen ist es gut zu wissen, was zu tun ist. Denn Krisen und Katastrophen können uns jederzeit auf die Probe stellen – und nicht immer können die Rettungskräfte sofort zur Stelle sein. Deshalb kommt es darauf an, dass jede und jeder Einzelne sich selbst und anderen helfen kann.

Doch wie schütze ich mich und meine Mitmenschen bei Sturm oder Hochwasser? Wie verhalte ich mich, wenn auf einmal alles dunkel wird? Und welche Vorräte sollte ich für eine Krise immer in meinem Vorrat haben? Auf der Seite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter <https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung->

[Vorsorge/Vorsorge/vorsorge_node.html](#) finden Sie wichtige Empfehlungen und Checklisten für Ihre persönliche Notfallvorsorge – von Dokumentenmappe bis Lebensmittelvorrat. Einige Informationen führen wir hier im Mitteilungsblatt auf:

In Ruhe planen

Selbst wenn die Zeit reichen sollte, beispielsweise bei einer Evakuierung noch einige Dinge einzupacken - es ist schwer, in einer stressigen Situation an alles zu denken. Planen Sie lieber vor. Berücksichtigen Sie auch die Möglichkeit, dass es längere Zeit dauern könnte, bis Sie Ihre Wohnung wieder betreten können. Vielleicht müssen Sie erst in eine Notunterkunft oder bei Bekannten unterkommen. Das Notgepäck soll helfen, die ersten Tage außer Haus zurechtzukommen. Oberste Grundregel: Nehmen Sie für jedes Familienmitglied nicht mehr mit, als in einen Rucksack passt. Ein Rucksack ist praktischer als ein Koffer, da Sie beide Hände frei haben.

Das gehört in den Notfallrucksack

- persönliche Medikamente
- Erste-Hilfe-Material
- batteriebetriebenes Radio, Reservebatterien
- Dokumentenmappe
- Verpflegung für 2 Tage in staubdichter Verpackung
- Wasserflasche
- Essgeschirr und -besteck
- Dosenöffner und Taschenmesser
- Taschenlampe, Reservebatterien
- Schlafsack oder Decke
- Kleidung für ein paar Tage, auch Wetterschutzbekleidung (siehe Abschnitt "Tipps für die richtige Kleidung")
- Kopfbedeckung
- Arbeitshandschuhe
- Hygieneartikel (zum Beispiel Artikel für Monatshygiene, Windeln) für ein paar Tage
- Schutzmaske, behelfsmäßiger Atemschutz (auch zum Schutz bei Gefahr durch radioaktive oder chemische Stoffe)
- Fotoapparat (um gegebenenfalls nach Rückkehr Schäden dokumentieren zu können - falls Sie ein Handy mit Fotofunktion besitzen, ist dies ausreichend)
- für Kinder: Brustbeutel oder eine SOS-Kapsel mit Namen, Geburtsdatum und Anschrift. SOS-Kapseln erhalten Sie in Kaufhäusern, Apotheken und Drogerien.

Im Notfall nicht vergessen

Tritt eine Situation ein, in der Sie Ihr Notgepäck benötigen, vergessen Sie nicht wichtige Dinge mitzunehmen, die Sie nicht vorbereitend packen können:

- Personalausweis / Reisepass
- Bargeld, Geldkarten
- Gesundheitskarte der Krankenversicherung
- Impfpass
- Haustürschlüssel, ggf. Autoschlüssel

- Handy/Smartphone (+ Ladekabel) falls vorhanden, damit Sie mit Angehörigen in Kontakt bleiben können

Tipps für die richtige Kleidung

Um für verschiedene Situationen richtig ausgestattet zu sein, sollten Sie Ihre Kleidung nach dem "Zwiebelprinzip" zusammenstellen. Das bedeutet, dass Sie mehrere Schichten Kleidung einplanen, beispielsweise Unterwäsche, T-Shirts und Stoffjacken oder Pullover. Wichtig ist auch **Wetterschutzbekleidung** wie eine Regenjacke oder ein Regentmantel und **wetterfeste Schuhe** oder Gummistiefel.

Das gehört in die Dokumentenmappe

Eine Dokumentenmappe ist etwas sehr Individuelles. Es hängt von Ihren persönlichen Lebensumständen ab, welche Dokumente für Sie wichtig sind. Hier finden Sie einige Beispiele für Dokumententypen, die in eine Dokumentenmappe gehören:

Im Original:

- Familienurkunden (Geburts-, Heirats-, Sterbeurkunden) bzw. Stammbuch

Im Original oder als beglaubigte Kopie:

- Sparbücher, Kontoverträge, Aktien, Wertpapiere, Versicherungspolice
- Renten-, Pensions- und Einkommensbescheinigungen, Einkommenssteuerbescheide
- Qualifizierungsnachweise: Zeugnisse (Schulzeugnisse, Hochschulzeugnisse, Nachweise über Zusatzqualifikationen)
- Verträge und Änderungsverträge, zum Beispiel auch Mietverträge, Leasingverträge etc.
- Testament, Patientenverfügung und Vollmacht

Als einfache Kopie:

- Personalausweis, Reisepass
- Führerschein und Fahrzeugpapiere
- Impfpass
- Grundbuchauszüge
- sämtliche Änderungsbescheide für empfangene Leistungen

- Zahlungsbelege für Versicherungsprämien, insbesondere Rentenversicherung
- Meldenachweise der Arbeitsämter, Bescheide der Agentur für Arbeit
- Rechnungen, die offene Zahlungsansprüche belegen
- Mitglieds- oder Beitragsbücher von Verbänden, Vereinen oder sonstigen Organisationen



Eine Checkliste zur Dokumentenmappe finden Sie im **Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen**, den Sie unter

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste_node.html

downloaden oder bestellen können.

Einige Printausgaben dieser Ratgeber liegen zur Abholung im Eingangsbereich des Rathauses bereit.

Termine Abfallentsorgung

Sperrmüllabfuhr

Hier erhalten Sie wieder eine Übersicht über die Abfuhrtermine und den jeweiligen Annahmeschluss für den dazugehörigen Sperrmüllscheck:

Der Sperrmüllscheck ist in der Kasse im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft erhältlich.

Abfuhrtermine	Annahmeschluss für den Sperrmüllscheck in der Färberstraße 1, jeweils um 10:00 Uhr
23./24./25. August 2023	4. August 2023
27./28./29. September 2023	1. September 2023
25./26./27. Oktober 2023	6. Oktober 2023
22./23./24. November 2023	3. November 2023
13./14./15. Dezember 2023	24. November 2023

Problemmüllsammlung

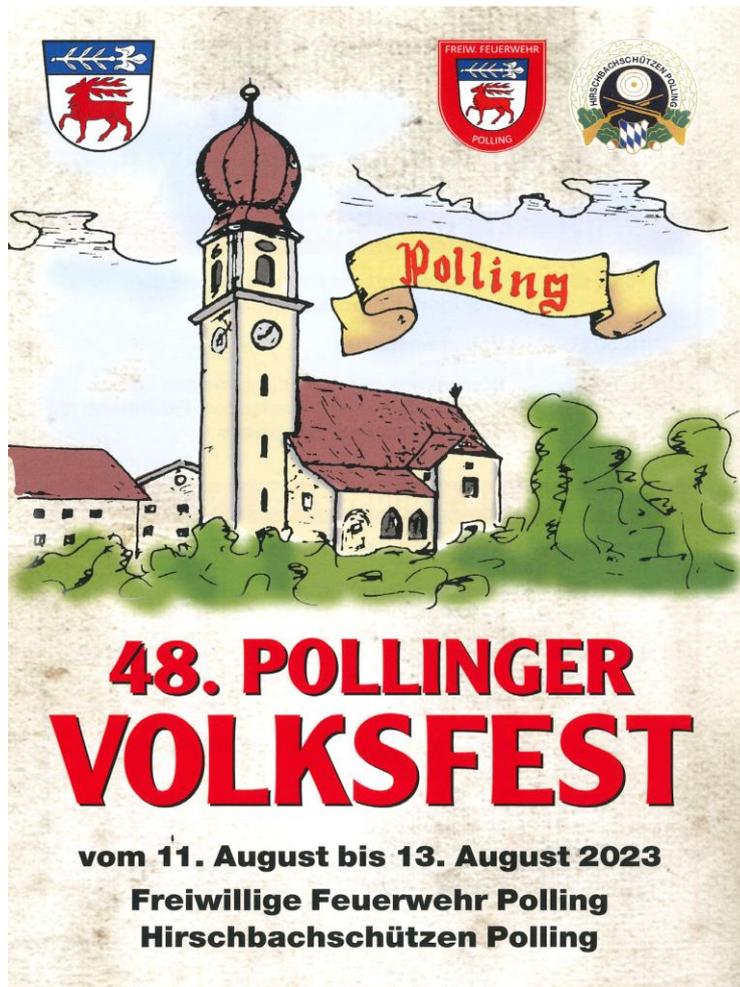
Das Problemmüll-Sammelmobil macht Station am Wertstoffhof in Polling am

Mittwoch, 18.10.2023 von 8:30 Uhr bis 9:30 Uhr.

Weitere Möglichkeiten zur Anlieferung von Problemmüll gibt es jeweils an **Freitag** am:

20.10.2023 in Mühldorf a. Inn – Wertstoffhof, Adolf-Kolping-Straße 11 von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr oder am

10.11.2023 in Waldkraiburg, Emil-Lode-Straße 5 von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr



FESTPROGRAMM

zum 48. Pollinger Volksfest vom 11. bis 13. August 2023



Freitag, 11. August 2023

- 18.00 Uhr **Standkonzert** am Kirchenplatz mit der **Mühldorfer Stadtkapelle**
- 18.30 Uhr **Volksfestauszug**
- 19.00 Uhr **Bieranstich** durch 1. Bürgermeister Lorenz Kronberger mit anschließendem **Festabend** mit der **Mühldorfer Stadtkapelle**

Samstag, 12. August 2023

- 08.00 Uhr **Asphaltturnier** der Stockschützen
- 13.00 Uhr **Senioren-Nachmittag** gestaltet durch die Gemeinde Polling
- 19.00 Uhr **Festabend** mit Tag der guten Nachbarschaft, Vereine und Betriebe mit der **Blaskapelle Altmühldorf**

Gasthaus Metzgerei Münch
Hofmark 15, 84568 Pleiskirchen
Tel. 08635 231
info@gasthaus-muench.de
www.gasthaus-muench.de

Frisches Bier aus dem Nachbarort

ERHARTING
Das Leben des Bieres
Tel. 08631 / 186 10
www.brauerei-erharting.de

Sonntag, 13. August 2023

- 09.00 Uhr **Oldtimertreffen** für Fahrzeuge aller Art
- ca. 13.00 Uhr **Prämierung** des ältesten Fahrzeugs und der weitesten Anreise mit **Verlosung** eines Tankgutscheins unter allen Teilnehmern
- 10.00 Uhr **Politischer Frühschoppen** der CSU-Ortsgruppe Polling mit **Erwin Huber**
- 11.30 Uhr **Mittagstisch**
- 14.00 Uhr **Kindernachmittag**
- 19.00 Uhr **Bier- und Weinfest** mit DER Partyband

BERGDACHSEN live
[boarisch – fetzig – modern]

Täglich Barbetrieb in der Festhalle!

Auf Ihren Besuch freuen sich:
1. Bürgermeister Lorenz Kronberger mit den Gemeinderäten
Hirschbachschützen Polling e.V. und
Freiwillige Feuerwehr Polling e.V.

EinFach Wild
EINFACH GUT!

WILDSPEZIALITÄTEN
STRECK

Stefan Streck & Dennis Heidemecker
Fährweg 3
84494 Niederrainfurthen

